

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



Heinz-Peter Mooren

Ausstellung: letzte Tage

Die Ausstellung «Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche» schliesst am 15. November um 17 Uhr ihre Türen. Kurz vor den letzten Tagen, dem Abbau (16. bis 17.11.) und Abtransport (18.11.) nutze ich die Gelegenheit, die Wochen Revue passieren zu lassen:

Den dritten Vortrag im Rahmenprogramm (25.10.) hielt Dr. Mechthild Flury-Lemberg. Als damals in der Schweiz tätige Textilwissenschaftlerin war sie 2002 an den Konservierungsarbeiten am Tuch beteiligt. Ihre Erkenntnisse und den allgemeinen Wissensstand seitens der Textilforschung legte sie im Vortrag dar. Dieser wurde coronabedingt vorab aufgezeichnet. Für die anschliessenden Fragen hatten wir die Wissenschaftlerin telefonisch zugeschaltet.

Am darauffolgenden Sonntag begrüsstet wir Sophie zu Löwenstein (1.11.), die örtliche Kuratorin der Ausstellung und von Haus aus Archäologin digital. Als Vorsichtsmassnahme haben wir uns für eine Live-Zuschaltung entschieden. In ihrem Vortrag befasste sich Sophie zu Löwenstein ausgehend von der Via Dolorosa mit den Leidensstätten Jesu in Jerusalem. Sie ging auf die städtebauliche Entwicklung und die sich im Lauf der Geschichte ändernden Wege zur Betrachtung des Leidens Jesu und auch die Hypothesen zu den unterschiedlichen Orten ein.

Am vorletzten Sonntag der Ausstellung stattete Schwester Petra-Maria Steiner von der Vita Communio nahe Stuttgart (8.11.) Basel einen (coronabedingt kurzen) Besuch ab. In ihrem Referat verschaffte sie den Zuhörerinnen und Zuhörern einen Überblick über die Textilreliquien rund um das Leiden Jesu (Grabtuch von Turin, Schleier von Manoppello, Tuch von Oviedo, Heiligrock), beschäftigte sich mit deren Gegenstand,

Herkunft und Bedeutung. Den Fokus legte sie auf die sich ergänzende Verbindung zwischen dem Turiner Grabtuch und dem Schleier von Manoppello. Seit der Eröffnung haben 764 Personen die Exponate gesehen und sich mit dem Tuch, den Blutspuren und dem darauf zu erkennenden Mann befasst. Führungen wurden vornehmlich in Deutsch, aber auch in weiteren Sprachen gehalten, u.a. Französisch, Englisch, Malayalam. Auch neun Reliklassen aus unterschiedlichen Pfarreien haben sich während der Basler Ausstellung der Spurensuche angeschlossen. An den Vorträgen nahmen 20 bis 50 Personen teil. Beim Vortrag von Dr. Hesemann hatten wir volles Haus. Den zusätzlich Angereisten boten wir eine eigene Führung an.

Ich möchte mich an dieser Stelle beim Pastoralraum Basel-Stadt für die finanzielle Unterstützung bedanken, ohne welche die Durchführung wohl nicht möglich gewesen wäre. Weiter bedanke ich mich bei der Pfarrei St. Anton, welche die Räumlichkeiten, personelle Ressourcen zur Verfügung gestellt und die Kosten für das Rahmenprogramm übernommen hat. Ein besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern beim Auf- und Abbau, jenen am Empfang, den Guides und allen anderen. Vergelts Gott!

Nach dem Rückblick ein kurzer Ausblick: Die Basler Ausstellung wurde von einem Filmteam dokumentiert. Die Aufnahmen werben bald für die kyrillische Ausstellung in Russland (Start in der Erlöserkathedrale in Moskau, dann St. Petersburg und weitere Städte). Das nächste Mal ist die deutsche Wanderausstellung wohl bereits im Sommer 2021 im Grosse Raum Zürich zu sehen (www.malteser-turinergrabtuch.ch).

Pascal Bamert

St. Anton

MITTEILUNGEN

Gottesdienste

Da in den Gottesdiensten nur 15 Personen zugelassen sind müssen Sie sich für den Besuch eines Gottesdienstes anmelden während den Öffnungszeiten des Sekretariats, Tel. 061 386 90 60, oder per E-Mail st.anton@rkk-bs.ch

Kollekten

28. November

Universität Freiburg

29. November

Nothilfe Ost-Kongo

Die Schwestern «Filles de Marie» und «Filles de la Miséricorde» betreuen im Ost-Kongo Waisenkinder. Das Hilfswerk von Father Nicolas unterstützt die Arbeit der Schwestern.

5./6. Dezember

Cattolica Unio

Die Cattolica Unio ist ein römisch-katholisches Hilfs- und Informationswerk. Es engagiert sich überwiegend für die mit der römisch-katholischen Kirche unierten Christen im Nahen Osten, in Nordostafrika, Indien und Osteuropa.

Adventstage in St. Anton

Samstag, 28. November

15.00 bis 19.30 Uhr Marktstände

Sonntag, 29. November

8.30 Uhr Marktstände vormittags

Nikolaus

Am Sonntag, 6. Dezember, fahren der hl. Nikolaus, Schmutzli und Eselchen folgende Stationen an: 10 Uhr oberer Eingang Kannenfeldpark, 10.30 Uhr Pfarrhof der Antoniuskirche, 11 Uhr Post Burgfelderstrasse, 11.30 Uhr Pfarrhof. Anmeldung zwingend erforderlich (max. 15 Personen, Tel. 061 386 90 60, st.anton@rkk-bs.ch). Schlechtwettervariante: statt Kannenfeldpark und Post im Pfarreiheim.

Weihnachtsweg

Leider kann auch unser Krippenspiel in diesem Jahr nicht stattfinden.

In der Adventszeit laden wir Sie dafür herzlich zu einem gemütlichen Spaziergang über den Pfarrhof ein, um unseren Weihnachtsweg zu bestaunen. Jeweils am Mittwochabend und am Samstagabend öffnen wir ein weiteres Fenster unseres Weges, so können Sie die Weihnachtsgeschichte allein, zu zweit oder mit der Familie erleben. Herzliche Einladung an alle Entdecker und Betrachter.

Gratulation

Nach Einreichung seiner Dissertation und erfolgreich abgelegter Thesenverteidigung an der Theologischen Fakultät der Universität Fribourg darf Nicolas Cishugi Cubaka nun den Titel Dr. Theol. tragen.

Dazu möchten wir Nicolas im Namen der Pfarrei St. Anton ganz herzlich gratulieren. Mit unseren besten Wünschen für seine berufliche Zukunft möchten wir ihm auch für seinen Einsatz in und für unsere Pfarrei Danke sagen.

Er wird uns hoffentlich noch einige Zeit erhalten bleiben. *Heinz-Peter Mooren*

Aus dem Pfarreirat

Auf Ende Februar 2021 wird sich Thomas Schlumpf in den verdienten Ruhestand begeben. Darum musste sich der Ausschuss des Pfarreirates schon jetzt auf die Suche nach seiner Nachfolge begeben.

Es wurde abgemacht, die Stelle mit zwei Personen zu besetzen, um eine gute Präsenz während Abwesenheit zu erreichen. Unsere Kandidatensuche haben wir schon nach den Sommerferien gestartet. Die Suche konnte nun erfolgreich abgeschlossen werden. Der Pfarreirat hat in seiner Sitzung vom 12. November 2020 Thomas Buerchler und Karin Nägeli gewählt. Zu gegebener Zeit werden wir uns von Thomas Schlumpf gebührend verabschieden und die Neuen vorstellen.

Heinz-Peter Mooren

Spielnachmittag

Herzliche Einladung zum Spielnachmittag am Donnerstag, 3. Dezember, um 14.00 Uhr in der Zunftstube.

Gnadenstunde am 8. Dezember

Am Fest der Unbefleckten Empfängnis findet zur Mittagszeit die «Gnadenstunde für die Welt» statt. Seit einigen Jahren haben wir daher in St. Anton die Tradition, um 12.00 Uhr eine Gebetsstunde zu gestalten. In diesem Jahr verbinden wir die Gnadenstunde mit der Versöhnungsfeier. Nach einer Einführung zur Gnadenstunde haben wir Gelegenheit zur eucharistischen Anbetung, zunächst mit einem Rosenkranz, dann in Stille. Dabei besteht die Möglichkeit zur Beichte.

Roratemessen in Basel-West

St. Marien

Mittwoch, 2. und 9. Dezember, 6.30 Uhr

St. Anton

Donnerstag, 3. und 10. Dezember, 6.30 Uhr

Allerheiligen

Freitag, 4. und 11. Dezember, 6.30 Uhr

Gesucht Konfigläser

Für die Abgabe des Friedenslichtes an die Gottesdienstbesucher suchen wir Konfigläser mit grosser Öffnung. Diese können während den Öffnungszeiten im Sekretariat abgegeben werden. Vielen Dank im Voraus.

Marienweihe (Vorankündigung)

Während des Lockdowns im Frühjahr hatten wir uns auf die Marienweihe vorbereitet, jedoch nie ein konkretes Datum gewählt. Wir schlagen nun vor, uns als Pfarrei am 1. Januar in der Abendmesse (17 Uhr) (Festtag der Gottesmutter) Maria in dieser besonderen Weise anzuvertrauen. Jede und jeder ist herzlich willkommen – auch wer sich neu anschliessen möchte. Wer noch die 33-tägige Vorbereitungszeit machen möchte (oder Teile davon): Wir starten am Sonntag, 29. Dezember. Die Begleithefte liegen ab dem 1. Advent in der Kir-

che auf und können auf der Website heruntergeladen werden. *Pascal Bamert*

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern
in St. Anton am 1. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.
Novene zur Mutter der immerwährenden Hilfe am 4. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in der Kapelle.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern
in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr. In Allschwil St. Teresia am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern
in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.00 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA

Das neue Messbuch
Ab Sonntag, dem 29. November, dem ersten Adventssonntag, wird in den italienischsprachigen Kirchen der Schweiz der Gottesdienst mit dem neuen Missale gefeiert.



Maria Angela Kreenbühl

Das neue Messbuch ist das Ergebnis jahrelanger Arbeit und schlägt eine Revision der Sprache und der Ausdrucksformen der Eucharistiefeier vor, im Einklang mit dem Zweiten Vatikanischen Konzil, wie auch Papst Franziskus sagte.

In der Tat ändern sich in dieser erneuerten Übersetzung des aus diesem Konzil hervorgegangenen lateinischen Bandes ins Italienische einige Formeln, mit denen die Eucharistie gefeiert wird. Dies sollte nicht als einfaches Ersetzen eines Buches durch ein anderes betrachtet werden, sondern muss man vielmehr verstehen, dass dies eine Art und Weise ist, in der sich die Kirche sprachlich an die heutige Welt anpasst. Darüber hinaus ist es auch eine neue Gelegenheit, die Erfahrung der Teilnahme an der Eucharistie zu vertiefen. Ziel ist es, das Gebet der Gemeinschaften auf die bestmögliche Weise zu leiten und zu begleiten.

Die Verwendung des neuen Missales wird ab der nächsten Ostern, dem 4. April 2021, in allen italienischen Pfarreien obligatorisch sein.

Die Neuheiten der dritten Ausgabe des römischen Missale wurden am Freitag, dem 20. November, von Pfarrer P. Valerio in der Kirche S. Pio X vorgestellt. Zu dem Treffen wurden Mitglieder des Pfarreirates, Lektoren und Lektorinnen, Kommunionsspender und Kommunionsspenderinnen, sowie Freiwillige und Ehrenamtliche in der Katechese eingeladen.

MITTEILUNGEN

8. Dezember, Mariä Empfängnis
Am Dienstag, 8. Dezember, Fest der unbefleckten Empfängnis Mariens, werden folgende Gottesdienste gefeiert: Um 10.00 und um 18.30 Uhr in der Kirche S. Pio X.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat
Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

Kontakt
Die Angaben für sämtliche Pfarreien des Pastoralraums Basel-Stadt finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

AGENDA

Abkürzungen:
Pio X (San Pio X)
STA (St. Anton)

Samstag, 28. November

- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Albert und Helene Ramstein-Wahler und Tochter Edith Fischer-Ramstein
- 16.00 STA Eucharistiefeier
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 Pio X S. Messa

1. Adventssonntag, 29. November

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 9.30 Pio X S. Messa
- 11.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 30. November

- Hl. Andreas**
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Marie und Elisabeth Messmer, Peter und Florentina Leimgruber mit Zita Peter, Paul, Bernadette und Thomas, Martha Gerber und Angehörige, Dominikanerinnen Sr. Marie Basile Mutz, Sr. Tarcisia Benz und Sr. Elsbeth Wandeler
- 18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 1. Dezember

Antoniustag

- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.30 STA Eucharistiefeier (Tamilen)
- 18.30 Pio X S. Messa

Mittwoch, 2. Dezember

- Hl Luzius**
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 3. Dezember

- Hl. Franz Xaver**
- 6.30 STA Roratemesse (Kirche)
anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr
- 18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 4. Dezember

- Herz-Jesu-Freitag, hl. Barbara**
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Verstorbene der Familie Leutenegger-Schmidlin
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 21.00 STA Eucharistiefeier (Kirche) (syro-malabarisch)

Samstag, 5. Dezember

- Hl. Anno**
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 16.00 STA Eucharistiefeier
- 16.30 STA Beichtgelegenheit
- 17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend
- 18.30 Pio X S. Messa

2. Adventssonntag, 6. Dezember

- 7.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 8.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 10.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)

- 11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
- 9.30 Pio X S. Messa
- 11.00 Pio X S. Messa
- 16.30 Pio X S. Messa
- 18.30 S. Clara S. Messa

Montag, 7. Dezember

- Hl. Ambrosius**
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.15 Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

Dienstag, 8. Dezember

- Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria**
- 8.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 9.00 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Gilbert und Alice Brand-Masa, Alma Masa
- 10.00 Pio X S. Messa
- 12.00 STA Gnadenstunde
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.

Mittwoch, 9. Dezember

- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
JM für Hedwig Lindenmann
- 18.30 Pio X S. Messa

Donnerstag, 10. Dezember

- 6.30 STA Roratemesse (Kirche)
anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr
- 18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 11. Dezember

- Hl. Damasus I.**
- 7.30 STA Eucharistiefeier (Kirche)
- 18.00 STA Beichtgelegenheit
- 18.30 Pio X S. Messa
- 19.00 STA Eucharistiefeier